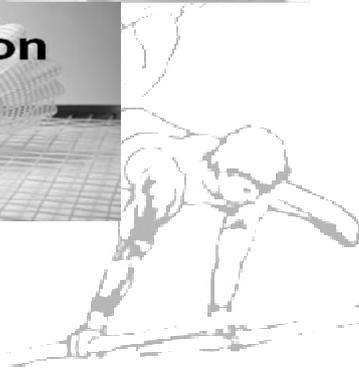


Deutsche Jugendkraft "Concordia" Fürth 1920 e. V.

DJK



Vereinsheft 2/2011
Ausgabe April - Juni 2011



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit,
Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanzcheck bei der Sparkasse Fürth. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rund-um-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr Infos dazu in Ihrer Geschäftsstelle, unter (09 11) 78 78 - 0 oder im Internet: www.sparkasse-fuerth.de.

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der DJK Fürth,

bei der letzten Mitgliederversammlung (ohne Neuwahlen) am Montag den 21. März hatten wieder einmal nur wenige Mitglieder den Weg in die DJK-Gaststätte gefunden. Nun, auch daraus kann man einen positiven Aspekt ziehen, nämlich den der Zufriedenheit der Mitglieder mit der Vereinsführung.

Apropos DJK-Gaststätte: Unsere Wirtsleute Uschi und Bernd geben sich viel Mühe bei der Gestaltung des Gastraumes, sowohl in der adventlichen als auch jetzt in der österlichen Zeit. Das alles ist keine Selbstverständlichkeit.

Wir sollten daher wieder einmal oder auch des Öfteren unsere Gaststätte besuchen, denn an der Qualität und den Preisen gibt es wenig auszusetzen. Auch der schöne, schattige Biergarten lädt in der nun beginnenden wärmeren Jahreszeit wieder zu einem Ausflug bzw. Besuch ein.

Außerdem partizipiert der Verein, also wir alle, an der Höhe des Bierkonsums, wird doch unser Darlehen bei der Tucher Brauerei durch Gutschriften in Abhängigkeit von der Bierabnahme teilweise getilgt.

Des Weiteren möchte ich auch auf die Möglichkeit hinweisen, unserem Verein durch ein zinsloses Mitgliederdarlehen zu helfen. Näheres durch die Erläuterungen unseres 2. Vorsitzenden/Kassiers Bernhard im Inneren des Heftes. Mit Hilfe dieses Kapitals wollen wir unser Restdarlehen bei der Sparkasse Fürth ablösen.

Nun zu unseren gesellschaftlichen Veranstaltungen. Das diesjährige Johannisfeuer findet statt am

Freitag, den 24. Juni 2011

Es werden diesmal zum Beginn des Abends zwei Junioren-Fußballspiele stattfinden:

18.00 Uhr E-Junioren

19.15 Uhr D-Junioren

Bei hoffentlich schönem Wetter werden uns unsere Wirtsleute Uschi Meyer und Bernd Motzko mit Speisen vom Grill und kühlen Getränken bis zum Anbruch der Dunkelheit die Zeit vertreiben. Dann gegen 22.00 Uhr werden wir zum Abbrennen des Feuers schreiten. Ich bitte um zahlreiche Beteiligung.

Karl Heinz Kurek
- Vorsitzender -

Bitte berücksichtigt bei Euren
Einkäufen unsere Inserenten!



Bericht der Fußballabteilung

Was? Nix los in der Fußballabteilung? So von Heft zu Heft, nach abgelaufenen drei Monaten? Also, hier eine Kostprobe unserer Schlagzeilen: Rekordbesuch am Sonntag 10. April am Sportplatz an der Kolpingstraße! Jugendleiter und Spielleiter für I. gefunden! I. Mannschaft verspielt Aufstiegschance kraftlos! Zwei Spielabbrüche in einer Woche am guten alten DJK-Platz! Film gedreht am

DJK-Platz! Erstmals nach mehr als 10 Jahren findet wieder eine Abteilungsversammlung Fußball statt! Jugend-Mannschaft zurückgezogen! Fußball-Stammtisch gegründet! Na, ist das nichts? Aber nun langsam und der Reihe nach.

Den Rekordbesuch am Sonntagnachmittag lieferte nicht die I. Mannschaft, sondern er kam bei einem **G-Jugendturnier** zustande. Das Turnier, an dem zwei unserer G-Junioren-Mannschaften (mit insgesamt über 20 Spielerinnen und Spielern) teilnahmen, zog die Eltern und Großeltern der kleinen Nachwuchskicker in Scharen an. Und die Begeisterung der Kinder und die Lautstärke der Zuschauer am Sportplatz waren unschlagbar. Mit der sportlichen und spielerischen Leistung zeigte sich Trainer Otto Deme zufrieden, aber das wichtigste in dieser Altersklasse ist: einfach Spaß an der Bewegung und am Spiel zu haben. Überhaupt haben wir gerade in den unteren Altersklassen einen sehr großen Zulauf. Gut, dass Trainer (und Vater) Otto Deme neben der Unterstützung von Alt-Spielführer Harald Gresse (der während des Turniers als Schiedsrichter viel Lob erhielt) nun auch noch auf die Mithilfe von Klaus Hartmann, dem Vaters von Mia und Lukas, bauen kann. Wir – vonseiten der Fußballabteilung – sind für jede Form von Mithilfe und Mitarbeit dankbar. Als Abteilungsleiter würde ich mich freuen, wenn diese Begeisterung für den Fußball und den Verein ganz lange anhalten würde.

Die **F-Junioren**, gecoacht von der Trainer-Legende George Durham und dem ideenreichen Peter „Östi“ Oestreich, sind zum Zeitpunkt des Berichteschreibens auf großer Fahrt. Von Dienstag bis Samstag sind die beiden Trainer, einige Eltern und die Spieler der beiden Mannschaften zu einem Zeltlager nach Kappel (bei Gräfenberg) aufgebrochen. Die Vorfreude war riesengroß, nun hoffen wir, dass auch während des Zeltlagers selbst alles glatt laufen wird. Und den Film, den hat sich der ideenreiche Östi ausgedacht und ihn zusammen mit dem Vater von Gabriel und Julian Grudzien gedreht. Mit ihm haben wir uns um einen der Jugendförderpreise der DB Regio Mittel-franken beworben. Drei Tage vor Einsendeschluss war der Stand so: acht Bewerbungen für drei Preise: wir dürfen also hoffen!

Die **E-Jugend** muss gerade den „Preis für ihre gute erste Halbserie ernten“: Weil sie sehr gut platziert waren (weiteres Zeichen für die Spielstärke sind zwei gewonnene Hallenturniere), wurden sie in der zweiten Halbserie mit den besten Mannschaften des Fußballkreises in eine Gruppe gesetzt. Da sind die Gegner sehr stark. Weil Trainer Roland Fiedler die Mannschaften nicht streng nach Geburtsjahrgängen spielen lässt, kann die E1 die Sache noch einigermaßen abfangen, für die E2 ist es aber manchmal richtig schwer. Doch die Kinder sind weiter mit viel Spaß bei der Sache, kommen gerne und regelmäßig ins Training. Auch die Unterstützung durch die Eltern ist prima.

Die **D-Jugend**, die in der Kreisgruppe im vorderen Mittelfeld platziert ist, hat es im Pokal bis in die 3. Runde geschafft, dann war gegen die SG 83 Nürnberg Endstation. Auch in der Halle bei den Stadtmeisterschaften gab es hinter SpVgg und Quelle (beide Leistungsmannschaften) den 3. Platz, ein toller Erfolg für die Mannschaft, auf den die Trainer Benny Drenda und Michael Scheuerer sehr stolz sind. Allerdings war die Mannschaft auch involviert in einen der beiden Spielabbrüche. Sicherlich, es gab eine indiskutable Schiedsrichterleistung vom Vater eines >>

>> gegnerischen Spielers, auch hat mittlerweile das Sportgericht anerkannt, dass der Schiri das Spiel voreilig abgebrochen hatte und deshalb eine Neuansetzung verfügt. Aber dennoch haben die Betreuer und das Mannschaftsumfeld in solch einer Situation eher die Aufgabe, die Stimmung zu beruhigen als die Auseinandersetzung mit dem Schiedsrichter zu suchen. Wir können aus solchen Erfahrungen nur lernen – und tun dies hoffentlich auch.

Die **C-Jugend** ist in der Kreisklasse gelistet und steht da im hinteren Mittelfeld, aber die Erreichung des von Trainer Charly Memmert selbst gesteckten Zieles Klassenerhalt scheint keine Schwierigkeiten zu bereiten. Im Gegenteil, die Mannschaft hat erst 9 Spiele absolviert, manche Gegner, die etwas besser platziert sind, waren schon 14 Mal im Einsatz. Gut möglich, dass da noch ein paar Plätze nach vorne drin sind. Einen dringenden Wunsch hat Charly aber doch noch: Er bräuchte unbedingt einen kompletten Satz Trikots für die C-Jugend. Vielleicht finden wir durch diese Zeilen einen Sponsor, der die Anschaffung übernimmt oder einen Zuschuss dazugibt? Kontakt kann über die Abteilungsleitung oder über Charly selbst geschehen.

Die **A-Jugend** ging ja in die Saison mit einem sehr kleinen und altersmäßig ganz breit gestreuten (von 15 bis 18) Kader. Sportlich lief es ganz gut, aber wegen der Abiturprüfungen und beruflicher Tätigkeiten einiger Spieler wurde zunächst die Trainingsbeteiligung und dann auch die Bereitschaft zum Spielen immer geringer. So mussten wir – vier Spiele wären noch zu absolvieren gewesen – die Mannschaft aus der Runde abmelden. Ganz schade! Und da schließt sich dann der Kreis zu unseren Jüngsten: Während dort die Motivation noch riesengroß ist, wird es eben mit zunehmenden Alter (durch Pubertät und starke schulische und berufliche Anforderungen an die Jugendlichen) immer schwieriger, eine komplette Mannschaft zu stellen.

Während nun die Älteren schon mit dem Kader der I. Mannschaft trainieren und zum Teil (Philipp Brandmüller) auch schon spielen, trainieren die Jüngsten mit der C-Jugend und warten darauf, dass im nächsten Jahr wieder eine B-Jugend gemeldet werden wird. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich Klaus Tannreuther, der als Vater in den unteren Altersklassen in die Aufgabe des Trainers eingestiegen ist und die Mannschaft bis ganz hoch gezogen hat. Lieber Klaus, auch wenn dein eigener Sohn jetzt ins Seniorenalter kommt, wäre es sehr schade, wenn wir Deine Erfahrung verlieren würden und hoffen, dass Du unsere Jugendarbeit auch weiter unterstützen wirst. Danke für viele Jahre engagierter Mitarbeit im Sinne der Kinder und Jugendlichen und des Vereins!

Die I. selber hatte im Winter noch alle Chancen auf mindestens den Relegationsplatz 2, ließ diese Möglichkeiten – das kann man jetzt schon sicher sagen – wieder einmal liegen. Im Winter riss die Motivation vieler Spieler zum Training und zur Mitarbeit drastisch ab, und so kam es, wie es dann immer kommt: in den Spitzenspielen gegen Stein II und Reichelsdorf war der Wunsch zu gewinnen zwar da, aber es reichte halt die Kraft nicht aus. >>

Unsere beiden G-Jugend-Mannschaften mit Trainer Otto Deme



>> Unsere Mannschaft hatte in beiden Spielen die „besseren“ Fußballer mit einer guten Spielanlage, konnte aber Halbzeit-Führungen von 2:0 und 1:0 nicht zuende spielen, sondern verlor dann noch mit einem Tor Unterschied. Ja, wenn die Kraft fehlt ... Der 2. Spielabbruch innerhalb einer Woche musste in einem Spiel der I. Mannschaft vorgenommen werden: der Schiedsrichter fühlte sich durch Äußerungen der Spieler von SV Medina 2000 rassistisch beleidigt und brach das Spiel beim Stand von 3:1 für unsere Mannschaft ab. Die Verhandlung erfolgt am 12.05., die Punkte werden ziemlich sicher bei uns bleiben. Am Ende der Saison wird uns dann Trainer Christof Pieczyk verlassen, ab Juli wird als neuer Trainer ein alter Bekannter zu uns stoßen. Yilmaz Iriz, der „Illi“, Torjäger der letzten Aufstiegsmannschaft, wird die Mannschaft übernehmen. Und so bleibt uns allen die Hoffnung, dass in der neuen Saison die Mannschaft die in ihr steckenden Möglichkeiten abrufen kann.

Nach der Berichterstattung über die sportlichen Ergebnisse der Mannschaften nun ein Blick auf die Abteilung: Wir haben Licht am Horizont! Wir freuen uns sehr, dass unser langjähriger Torwart der I. und Organisator der AH, Peter Fiedler, die Aufgabe des Jugendleiters übernommen hat und dass Michael „Ö“ Binöder Verantwortung für die Betreuungsaufgaben eines Spielleiters für die I. übernommen hat. Die Trainer und Betreuer haben vereinbart, sich einmal im Monat Mittwochs zum Stammtisch im DJK-Sportheim zu treffen, um dort alle anfallenden Aufgaben und Fragestellungen rund um den Fußball in der DJK zu besprechen. Herzlich dazu eingeladen sind aber auch alle Eltern und Ehemaligen, die sich über die Abläufe in den Jugendmannschaften und im Verein informieren wollen oder ihre Ideen und Vorschläge einbringen wollen. Der nächste Termin am 11.05. wird wohl schon vergangen sein, wenn Sie das Heft in Händen halten. Aber wir wollen den Termin jeweils auf der Homepage des Vereins im Internet ankündigen, dort finden Sie dann den Juni-Termin.

Und dann war da noch unsere Abteilungsversammlung Fußball am 10.03.2011. Wir haben die ca. 20 anwesenden Fußballer und unseren 1. Vorsitzenden Karl Heinz Kurek kurz über die Aufgabenverteilung in der Abteilung informiert, es gab Berichte aus den einzelnen Mannschaften, die Idee des Stammtisches wurde geboren.

Die **PM Contra** muss in dieser Saison hart kämpfen, um die angestrebte Titelverteidigung in der Utting-Pokalrunde realisieren zu können. In diesem Jahr hängen Ende April fünf Mannschaften nur durch ein winziges Pünktchen getrennt zusammen. Die Contra ist in dieser Gruppe dabei und kann angreifen, denn sie ist das Team mit den wenigsten Spielen von allen Konkurrenten.

Und der Blick in die nähere Zukunft? Am Johannisfeuer wird es Einlagespiele der E-Jugend (18.00 Uhr) und der D-Jugend (19.00 Uhr) geben. Und am DJK-Familien-Sportfest des DJK-Diözesanverbands Bamberg, das am 2.7. und 3.7. in Kersbach stattfinden wird und an dem unter anderem alle Diözesanturniere der Jugend-Mannschaften sowie der Alten Herren ausgespielt

HERBERT SAILER

Karosseriebaumeister

Unfallinstandsetzung - Finanzierung

Leihwagen - KD und Ölservice

Reifen - Batterien - Glasschäden - TÜV

✉ Unterfürberger Str. 71 - 90768 Fürth

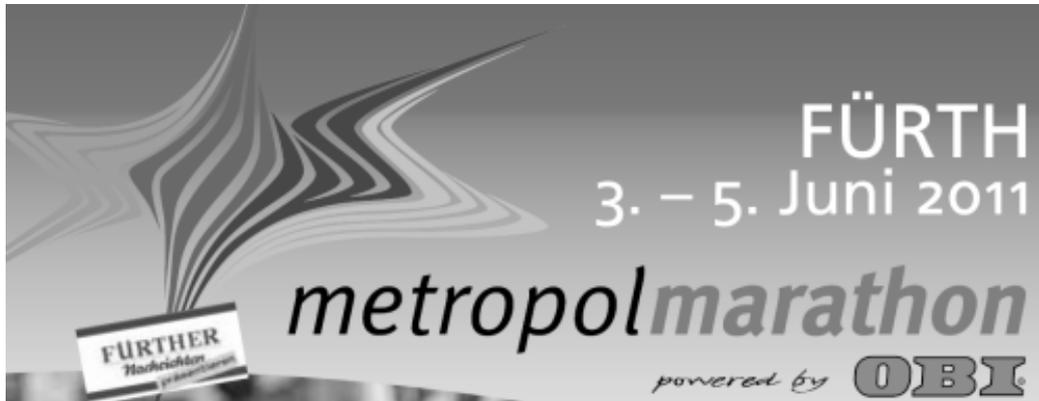
☎ (0911) 31 33 39 - Priv. (0911) 6 88 78 41

Handy: 0151- 423 052 06 - Internet: herbertsailer.de



werden, werden neun Mannschaften aus unserem Verein melden, also alles, was wir haben. Das ist wahrhaft rekordverdächtig. Vielleicht fahren ja einige Fürther DJK'ler zu diesen Events und sehen dort zu! Man kann ja wirklich auf ganz engen Raum alles an Fußballern sehen, was der Verein zu bieten hat.

Herbert Schröder



metropolmarathon

Wir, die Eissportler machen mit am Sonntag 5. Juni 2011!!

Für uns Fürther Sportler ist es selbstverständlich, bei dieser Veranstaltung dabei zu sein! Wir bieten für alle interessierten DJK-ler eine Einführung in die Technik des Nordic-Walking an. Und natürlich eine Trainingsvorbereitung, damit die Teilnehmer in dieser Disziplin am **metropolmarathon** teilnehmen können.

Trainingstermine:

Donnerstag 12.05.2011; 19:00 Uhrh

Einführung in die richtige Technik des Nordic Walking, anschließend erste Trainingseinheit.

Montag 16.05.2011; 18:30 Uhrh

Wiederholung und Vertiefung der Technik, anschließend Training.

In der Folge immer am Montag und Donnerstag um 19:00 Uhr Training.

Das Training beginnt jeweils am DJK-Platz bei der Eisstockbahn.

Stöcke können leider nicht zur Verfügung gestellt werden.

Am 5.6.2011 ist es soweit. Wir gehen auf die 10 km-Strecke.

Was ist Nordic Walking? Es ist ein Ganzkörpertraining, bei dem knapp 80 Prozent der Körpermuskulatur beansprucht werden. Eine Sportart, mit der Spitzenathleten aus Langlauf, Biathlon und Nordischer Kombination im Sommer trainieren. Eine Sportart, in der man ohne Stoßbelastung läuft, in der die Bein-, Arm- und Rumpfmuskulatur gestählt und das Herz-Kreislaufsystem effektiv trainiert werden. Bei ca. 70 Prozent der maximalen Herzfrequenz kommt man in den Bereich der Fettverbrennung und kann so sein Gewicht kontrollieren!

Alle Vorteile von Nordic Fitness erhalten Sie nur bei richtiger Anwendung der Technik.

Was ist Nordic Walking nicht? Aufgeregtes Umherlaufen von Leuten, welche ihre Ski vergessen oder verloren haben!

Wolfgang Keßner

Wichtige Mitteilungen des Vereinskassenwartes

Liebe Mitglieder der DJK Fürth,

wie schon im Heft vom Mai 2010 ausführlich erläutert, wollen wir ein Darlehen bei der Sparkasse Fürth, das unsere finanziellen Möglichkeiten und damit unsere sportlichen Belange in der Vergangenheit belastete und einschränkte, zum 30.09.2011 zurückzahlen.

Dazu möchten wir die Möglichkeit nutzen, dass Vereinsmitglieder durch Gewährung von „Mitgliederdarlehen“ an den Verein diesen in die Lage versetzen, das besagte Darlehen bei der Sparkasse zu tilgen. Wir würden dadurch Zinszahlungen in Höhe von ca. 6000 € einsparen, die dann dem sportlichen Betrieb zusätzlich zur Verfügung stünden.

Auf der Basis der **Freiwilligkeit** möchten wir sie bitten, an dieser Aktion „Mitgliederdarlehen“ teilzunehmen und den Verein durch Gewährung eines durch Sie festzulegenden Betrages zu unterstützen. Dabei gibt es zwei Varianten der Darlehensgewährung:

„**5 Jahre beitragsfrei**“ (Variante A) und/oder „**5 Jahre sicheres Geld**“ (Variante B)

Bei beiden Varianten würden Sie dem Verein bis 30.6.2011 Geld für unser Vorhaben zur Verfügung stellen, das

- bei Variante A eine Beitragsfreiheit für die Jahre 2012 bis 2016 zur Folge hätte,
- bei Variante B ab dem 1.4.2012 in 5 jährlichen Teilraten vom Verein zurückgezahlt würde.

Zu ausführlicheren Informationen darüber bitte ich Sie, das innere Blatt dieses Heftes zu lesen, das eine Merkblatt zum Mitgliederdarlehen sowie einen Darlehensvertrag enthält. Sollte es Ihnen möglich sein, an der Aktion teilzunehmen, so bitte ich diesen Darlehensvertrag entsprechend ihrem Wunsch auszufüllen, die Höhe des von Ihnen gewährten Betrages einzutragen und die jeweils beabsichtigte Variante anzukreuzen.

Mit Datum und ihrer Unterschrift versehen wäre der Darlehensvertrag **bis zum 30.06.2011** an mich zu senden: Bernhard Cieplik, Eichenstraße 57, 90768 Fürth, oder mit eingescannter Anlage zu einem Mail an Bernhard.Cieplik@freenet.de

Danach erhalten sie ein Exemplar des Darlehensvertrages unterzeichnet von der Vorstandschaft der DJK Fürth zurück zu Ihren Händen.

Mit dem Willen zur Darlehensgewährung erklären Sie sich bereit, den von Ihnen festgelegten Betrag **bis zum 30.06.2011 auf das Konto des Vereins zu überweisen:**

Konto Nr. 32656, BLZ 762 500 00, Verwendungszweck: „Wir unterstützen“

Bei Entschluss zu Variante A wären dies z. B. 5 x 108€ = 540€ oder bei Variante B: 500€ oder mehr in Hunderterschritten entsprechend ihrer Festlegung.

Ihre Bereitschaft zur Unterstützung des Vereins wird durch Veröffentlichung Ihres Namens (ohne Nennung des Betrages) im nächsten Heft dokumentiert.

Für etwaige Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung:

Bernhard Cieplik, Tel. 729465, 3. Vorsitzender (zugl.Kassenwart), kommissarischer 2.Vorsitzender/ Mitgliederverwaltung

Hier werden Darlehensvertrag und Merkblatt für das Mitgliederdarlehen eingepflegt.

Hier werden Darlehensvertrag und Merkblatt für das Mitgliederdarlehen eingepflegt.

Hier werden Darlehensvertrag und Merkblatt für das Mitgliederdarlehen eingeklebt.

Hier werden Darlehensvertrag und Merkblatt für das Mitgliederdarlehen eingeklebt.



Badminton

Liebe DJK-Mitglieder,

was die Nachrichtenlage aus der Badmintonabteilung angeht, sieht es für diese Ausgabe relativ mau aus. Positiv ausgedrückt: Wir freuen uns, dass weiterhin alles in ruhigen und geordneten Bahnen abläuft.

Am 19. März trafen wir uns zu einem gemütlichen Abteilungsfrühstück an gewohnter Stelle, in der „Kaffeebohne“. Wie immer war es ein kurzweiliger Vormittag, der für den einen oder anderen nahtlos in einen nicht minder gemütlichen Frühschoppen überging.

Bis zum 4. Mai befanden wir uns in der Osterpause. Seitdem sind schöne Ballwechsel beim freien Spiel wieder mittwochs in der Horst-Weidemann-Halle zu bestaunen. Ob wir weitere sportliche Herausforderungen annehmen, ist aktuell noch nicht abschließend besprochen. Vom DJK-Bundesverband liegt eine Einladung für die DJK-Badminton-Bundesmeisterschaften am 11./12. Juni in Schwabach vor. Allerdings richtet sich diese Veranstaltung eher an „Profis“. Für uns wäre wohl das DJK-Badminton-Freizeit/Breitensportturnier interessanter, für welches es aber bislang noch keinen Veranstalter/Veranstaltungsort und damit keinen endgültigen Termin gibt.

Somit verabschiedet sich für diese Ausgabe mit (vor)sommerlichen Grüßen

Euer *Manuel Gutbier*

Leasen Sie ab heute Ihr Aussehen!

Perfekte Berufskleidung ist die Basis für einen guten Job. Das Perfekt- und Sorglos-System von DRESS-Line: Funktionelle und designorientierte Berufskleidung für fast jede Branche.

Vergessen Sie in Zukunft Investitionen und Ärger mit Ihrer Berufskleidung. Wir sorgen dafür, dass Sie sparen und dabei richtig gut aussehen.

**DRESS-Line – Ihr Profi-Partner
im Berufskleidungs-Leasing!**



Ihr regionaler Leistungspartner:
Johann Hitz Textilpflege GmbH
Siemensstraße 51
90766 Fürth

DRESS
Line
Textilien im Mietservice

HITZ
Textil-
pflege

Tel. 0911/ 75 99 55-0
Fax 0911/ 75 99 55-13
hitz@dressline.de
www.dressline.de



Hallo zusammen,

und wieder ist ein Jahr vergangen und wir haben die Saison schon hinter uns. Bis zuletzt haben unsere Damen in der Mittelfrankenliga gekämpft (ähnlich wie auch im letzten Jahr) und sie haben es wieder geschafft. Der Klassenerhalt konnte mit dem besseren Spielverhältnis gegenüber der Mannschaft aus Lauf mit dem letzten Spieltag gesichert werden.

Wenn man jemanden aus der Mannschaft besonders hervorheben möchte, dann Monika Ehret, die mit 31:14 Punkten eine sehr gute Bilanz in der schwierigen Liga erzielt hat. In der nächsten Saison wird es sicherlich nicht einfacher, denn Sabine Ufert hat nach langjähriger Vereinszugehörigkeit ihren Rücktritt erklärt. Sie wird uns neben dem Menschlichen sicherlich auch in sportlicher Hinsicht fehlen.

Bei den Herren haben alle Mannschaften gute Plätze inne. Die Erste wurde in der ersten Kreisliga 6ter. Hervorzuheben natürlich unser neuer/alter Mitspieler Harald Wehritz, der mit 20:0 Spielen eine weiße Weste behielt und maßgebenden Anteil am sicheren Klassenerhalt hatte. Aber auch Ralph Heller konnte im schwierigen ersten Paarkreuz mit 14:11 Spielen noch eine positive Bilanz erzielen. Der Mannschaftsführer Heinz Troßmann war dennoch nicht zu beneiden, da verletzungs- und arbeitsbedingt doch der eine oder andere Ausfall zu beklagen war. Die 2te konnte in der 2. Kreisliga mit einem positiven Punktekonto von 22:18 ebenfalls den 6ten Platz erreichen. Hervorragend hier Manuel Gutbier und Jürgen Peter mit 21:11 bzw. 19: 11 Spielen.

Fortsetzung siehe Seite 16.

WIR BIETEN IHNEN

- **GÜNSTIGE PREISE**
- **PROMPTE LIEFERUNG**
- **HÖCHSTE QUALITÄT**

Testen Sie uns – es lohnt sich!

ROSA
BRENNSTOFFE • MINERALÖLE

Schwabacher Straße 30
90513 Zirndorf
Telefon (09 11) 96 02 50
Fax (09 11) 96 02 5-13

FIAMMA
Das Power-Heizöl.

Agip



Mercedes-Benz

Ihr kompetenter Mercedes-Benz-Partner
3 mal in der Region

Service für Ihren PKW, Transporter
und LKW

Verkauf von Mercedes-Benz
Neu-, Jahres-, Gebrauchts-
und Geschäftswagen

AUTO-GRAF

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung



www.mercedes-graf.de

90579 Langenzenn
Mühlsteig 7
Tel. 09101/99 39-0

90763 Fürth
Georg-Benda-Str. 1
Tel. 0911/99 714-500

90763 Fürth
Schwabacher Str. 380
Tel. 0911/99 714-0

die aktuellen Highlights
von Mercedes-Benz
stehen für Sie bereit



SERVICE MIT STERN

8-fache Auszeichnung für
besonderen Kundenservice
Erfolgreiche Teilnahme mit
Auszeichnung "Best of" 2003



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

EXPRESS-SERVICE 
für unsere ganz eiligen Kunden - ohne Voranmeldung

Fortsetzung von Seite 14.

Die 3te und 4te Mannschaft traten beide in der 3. Kreisliga an. Die 3te schrammte nur ganz, ganz knapp am Aufstieg vorbei. Mit dem gleichen Punktekonto von 24:8, aber dem schlechter Spielverhältnis, kam am Ende leider nur der undankbare 3te Platz heraus. Bester Spieler hier Jürgen Zöbl mit 12:4 Spielen. Die 4te Mannschaft konnte in der Parallelliga den 5ten Platz erzielen. Super herausragend hier Spasoja Stojanovic mit nur einem verlorenen Spiel, aber auch Adalbert Röckert konnte sich mit einer positiven Bilanz auszeichnen.

Bei den Jungen ist diesmal der Gewinn des Kreispokals und der anschließende 2te Platz bei den Bezirksmeisterschaften der Kreissieger herauszuheben. Die Mannschaft mit Timur Turebaev, Nguyen Long und Lukas Bliesce konnte im Entscheidungsspiel voll überzeugen. Ein ausführlicher Bericht ist ja auf unserer Homepage nachzulesen. Aber auch im Ligenspielbetrieb in der ersten Kreisliga konnte ein sehr guter 3ter Platz erreicht werden. Timur wird jetzt ja dann den Weg zu den Herren antreten, ich wünsche ihm dabei genauso viel Erfolg wie bisher. Bei der 2ten Mannschaft, die allesamt erst kurze Zeit Tischtennis spielen, ist eindeutig die Handschrift von Alfred Boguth zu erkennen. Alle haben im letzten Jahr riesige Fortschritte gemacht und waren am Schluss in der 2. Kreisliga sogar in „Aufstiegsgefahr“. Nur knapp wurde der 2te Platz verpasst. Besonders gute Bilanzen haben Felix Schwab und Tim Schneeberger.

Schon traditionell waren wir auch im Seniorensport sehr erfolgreich. Bei den Mittelfränkischen Tischtennis-Meisterschaften bei der SpVgg-Greuther Fürth war unter den 104 Teilnehmern in den Hallen am Seeacker auch Kurt Troßmann wieder dabei. Kurt konnte sich in seiner Altersklasse eindrucksvoll durchsetzen und sicherte sich ohne Satzverlust den Meistertitel im Einzel. Im Doppel mit Manfred Groha vom SV Hohenstadt spielte er ebenfalls groß auf und konnte auch in diesem Wettbewerb als Mittelfrankenmeister die Platte verlassen. Dabei mussten im Halbfinale der amtierende deutsche Meister Erich Buchner und der aktuelle bayerische Meister Toni Klecker besiegt werden. Im Finale war die Kombination aus Fürth und Hohenstadt durch die beiden WM-Teilnehmer Wilhelm Heringlehner / Ottmar Luzar nicht zu stoppen. Also kommen wieder zwei mittelfränkische Meistertitel in die Sammlung von Kurt.

Bei den Bayerischen Seniorenmeisterschaften in Grafenau war Kurt zum zehnten Mal vertreten. Im Herrendoppel mit dem Nürnberger Siegfried Tymnik, spielte sich Kurt sicher bis ins Halbfinale durch, wo sie gegen die späteren Bayerischen Meister Laurinc/Roth knapp mit 2:3 verloren, also Dritte wurden. Im gemischten Doppel kämpfte sich Kurt mit der Großgründlacherin Erika Schätzler bis ins Viertelfinale durch.

Bei den Kreismeisterschaften der Senioren wurde Heinz Troßmann in der AK III nach einem Endspielsieg gegen Rudi Stuber Meister. Kurt, der ja als Mittelfrankenmeister angereist war, spielte ebenfalls ein sehr gutes Turnier und besiegte im Endspiel den Titelverteidiger, Willi Betz vom TV Retzelfembach, sicher mit 3:1 Sätzen. Damit sicherte sich Kurt in diesem Jahr nach zwei mittelfränkischen Meistertiteln auch noch die Kreismeisterschaft der AK V.

Für die kommende Saison darf man bezüglich Ranglistenaufstellung gespannt sein, was die Koeffizienten ergeben, die jetzt solch eine wichtige Rolle bei der Aufstellung spielen. Wir müssen sicherlich darauf achten, dass wir eine gewisse sportliche Reihenfolge mit möglichst wenigen Sperrvermerken hinbekommen, ohne die Mannschaften komplett auseinanderzureißen. Aber dafür ist ja die Mannschaftsführersitzung da (Termin siehe unten).

Wie immer bieten wir in den Ferien unser Tischtennisschnuppern an. Jeweils zwischen 9.30 und 12.00 Uhr (außer Donnerstag) wird unter Anleitung von Alfred Boguth gezeigt, wie man Tischtennis spielt. Interessierte Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren sind gerne eingeladen! Näheres im Ferienprogramm der Stadt Fürth!

>>

>>

Überschattet wurde diese Saison durch zwei Todesfälle. Zum einen starb unser 2ter Vorstand Egbert Klara, der lange Jahre der gute „Geist“ der „hinteren“ Mannschaften war und auch den ein oder anderen Jugendspieler an die Erwachsenenmannschaft herangeführt hat. Zudem verstarb nach längerer Krankheit vor kurzem Erich Huber, der ja lange bei uns in der damaligen vierten Mannschaft um die „alten“ Recken gespielt hat. Die Tischtennisabteilung hat zwei nette und gegenüber dem Verein immer positiv gestimmte Menschen verloren. Wir werden sie vermissen.

Termine:

Dienstag, 17. Mai 2011 19.00 Uhr **Ranglistensitzung** der Mannschaftsführer

Dienstag, 7. Juni 2011 19.00 Uhr **Jahreshauptversammlung** der TT-Abteilung
(mit Neuwahlen)

- jeweils in der Vereinsgaststätte-

Oliver Melzer



Liebe Rätselfreunde,

diesmal kommt eine Denksportaufgabe auf Euch zu:

Ein Ritter sollte im Auftrag seines Königs in eine fremde Burg eindringen. Dazu musste er aber den Wachen am Burgtor die richtige Parole nennen, die er leider noch nicht wusste. Er legte sich also nahe des Tors versteckt in einem Busch auf die Lauer und wartete. Kurz darauf kommt ein Händler auf einem Karren und verlangt Einlass. Der Wächter sagt: 28, was ist deine Antwort? Der Händler denkt länger nach, antwortet mit 14 und wird eingelassen. Dann kommt eine junge Magd und nun sagt der Wächter: 8, was ist deine Antwort? Die Magd antwortet schnell mit 4 und wird eingelassen. Später steht ein Mönch vor den Stadttoren und der Wächter sagt: 16, was ist deine Antwort? Der Mönch überlegt etwas und antwortet mit 8 und wird eingelassen. Der spionierende Ritter glaubt nun alles zu wissen und stolziert mit einem breiten Lächeln vor das Burgtor. Der Wächter verstellt ihm den Weg und sagt: 12, was ist deine Antwort? Ich sage 6, antwortet der Ritter und will weiterlaufen, aber bevor er auch nur einen Schritt machen kann, zieht der Wächter sein Schwert und tötet ihn. Der Ritter hatte die falsche Zahl genannt!

Aber was wäre denn richtig gewesen? Viel Spaß beim Überlegen,

Bernd, in Vertretung von Ingeborg.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern:

Ludwig Grigat	12. Juni	65 Jahre
Erika Lattorf	18. Juli	60 Jahre
Fritz Schorr	4. August	70 Jahre
Werner Zeitler	4. Juli	85 Jahre





Eissport-Abteilung - Die Eisheiligen

Hallo liebe Sportfreunde,
nach einer kurzen Auszeit werde ich künftig wieder Negatives und Positives aus unserem Vereins- bzw. Abteilungsleben zu Papier bringen. Traurig, aber wahr: Die Jahreshauptversammlung des Hauptvereins am 21.3.2011 wurde tatsächlich von **17 Personen** besucht. Das sind nicht einmal fünf Prozent unserer Mitglieder. Die Frage sei erlaubt:

Wie soll unser Verein bei so viel Desinteresse weiter geführt werden?

Unser Sportfreund und Ehrenmitglied **Erich Huber** ist am 10. April von seinem Leiden erlöst worden. Wir sind sehr traurig, behalten ihn jedoch in schöner Erinnerung.

Am 26.3. hat Sportkamerad **Dieter Pfleger** uns mit drei tollen Filmen an seinem Hobby (Reisen und Filmen) teilhaben lassen. Vielen Dank, Dieter. Natürlich auch für die vielen gesponserten DVDs über die DJK Stockschützen.

Das Schafkopfturnier der Eisheiligen, wiederum von **Fritz Schorr** vorbereitet und durchgeführt, fand am Freitag, 15. April, in der Vereinsgaststätte statt. Alle 32 Teilnehmer wurden am Ende mit Geld- bzw. Sachpreisen belohnt. **Herzlichen Dank an unsere Sponsoren Ottmar Buchberger, Rudi Freund, Sparkasse Fürth und natürlich an den Organisator Fritz.**

Unsere nächsten festen Termine:

- 9. Mai **Wandertag** der Männer (Fahrt ins „Blaue“)
- 4. Juni **Sportlerwallfahrt** (Hallerndorf/Kreuzberg)
- 24. Juni 18.00 Uhr **Eisheiligsitzung**, anschließend **Johannisfeier**
- 9. Juli **Sommerfest mit Vereinsmeisterschaft** auf unserem Gelände.

Und noch etwas Erfreuliches: Wir haben drei Neuzugänge! Herzlich willkommen: **Ines Sinko/ Herbert Hofmann/ Andreas Greiner**. Übrigens: Das von unserem Kassier Bernhard Cieplik vorgeschlagene Darlehensmodell zur Reduzierung der Zinszahlungen an die Sparkasse Fürth findet



Schöne Aussicht!

Kunststoff-

FENSTER

aus eigener Fertigung!

Der kompetente Ansprechpartner in Ihrer Region!

Fenster, Wintergärten und Türen bei Umbau und Sanierung



400m² Ausstellungsfläche

Gerberstraße 21 | Fon 0 91 02 / 99 95 8-0
91452 Wilhermsdorf | Fax 0 91 02 / 99 95 829
www.fensterbau-scheiderer.de

Mo.-Fr. 8-17.30 Sa. 10-13.00
So. 13-16.00 keine Beratung, kein Verkauf

meine
volle
Unter-
stüt-
zung.

Alles
Gute
weiter-
hin,

Herbert
Roth

Am Galgenbuck 10 - 90613 Großhabersdorf

Tel. 09105/99 06 83 - Fax 09105/ 15 13

Auch in Ihrer Nähe immer unterwegs!



Kühhorn^{GmbH}

Heizung • Solar • Sanitär • Elektro
Kältetechnik • Photovoltaikanlagen

www.kuehhorn.de

Pflanzenöltankstelle

1. Vorsitzender: Karl Heinz Kurek, Rainweg 4, 90513 Zirndorf, Tel. 0911-601825, hkurek@t-online.de

2. Vorsitzender (Ansprechpartner Sportunfälle, Mitgliederverwaltung):

Wird derzeit von Bernhard Cieplik verwaltet.

3. Vorsitzender (Kassier): Bernhard Cieplik, Eichenstr. 7, 90768 Fürth, Tel. 0911-729465, bernhard.cieplik@freenet.de

Schriftführerin: Ingeborg Teuber, Am Himmelsweiher 37, 90768 Fürth, Tel. 0911-722550, ingeborg.teuber@web.de

Abteilungsleitungen:

Fußball: Ansprechpartner: Herbert Schröder, Ahornstr. 7, 90765 Fürth, Tel.: 0911-7670365

Tischtennis: Oliver Melzer, Eibenstraße 27, 90513 Zirndorf, Telefon: 0911-6004749

Badminton: Manuel Gutbier, Virchowstr. 29, 90766 Fürth, Tel.: 0911-9732051

Gymnastik: Ingeborg Teuber, Am Himmelsweiher 37, 90768 Fürth

Eissport: Wolfgang Keßner, Am Himmelsweiher 5, 90768 Fürth, Tel.: 0911-729798

DJK-Gaststätte - Vereinslokal: Uschi Meyer, Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, Tel. 0911-720246

Geistlicher Beirat: Rudolf Glauche, Kolpingstr. 14, 90768 Fürth, Tel. 721654

Vereinsheft, Internet: Bernd Jesussek, Friedrich-Ebert-Str. 218, 90766 Fürth, Tel. 0911-730894, bernd.jesussek@t-online.de

Platzwart: Heinrich Hunecker, Bodenbacher Str. 9, 90766 Fürth, Tel. 0911-9732605

Kassenrevisoren: Heinz Trossmann, Sonnenstr. 8, 90522 Oberasbach, Tel. 0911-697053
Michael Mühling, Gleißhammerstraße 123b, 90480 Nürnberg, Tel. 0911-54054233



DJK-Informationen erscheinen vierteljährlich - Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten

Herausgeber:

DJK Concordia Fürth 1920 e.V.
Mitglied des BLSV und des Bundesverbandes der
Deutschen Jugendkraft e.V., Düsseldorf

1. Vorsitzender und Vereinsanschrift:

Karl Heinz Kurek, Rainweg 4, 90513 Zirndorf
Telefon: 0911-601825

Sportplatz und Vereinsgaststätte:

Kolpingstraße 12, 90768 Fürth, Telefon: 0911-72 02 46

Bankverbindung:

Sparkasse Fürth (Blz. 762 500 00), Kto. 32 656

Druck:

Schnelldruck Fürth, Nürnberger Str. 22, 90762 Fürth

Internet:

www.djk-fuerth.de

e-Mail:

contact@djk-fuerth.de